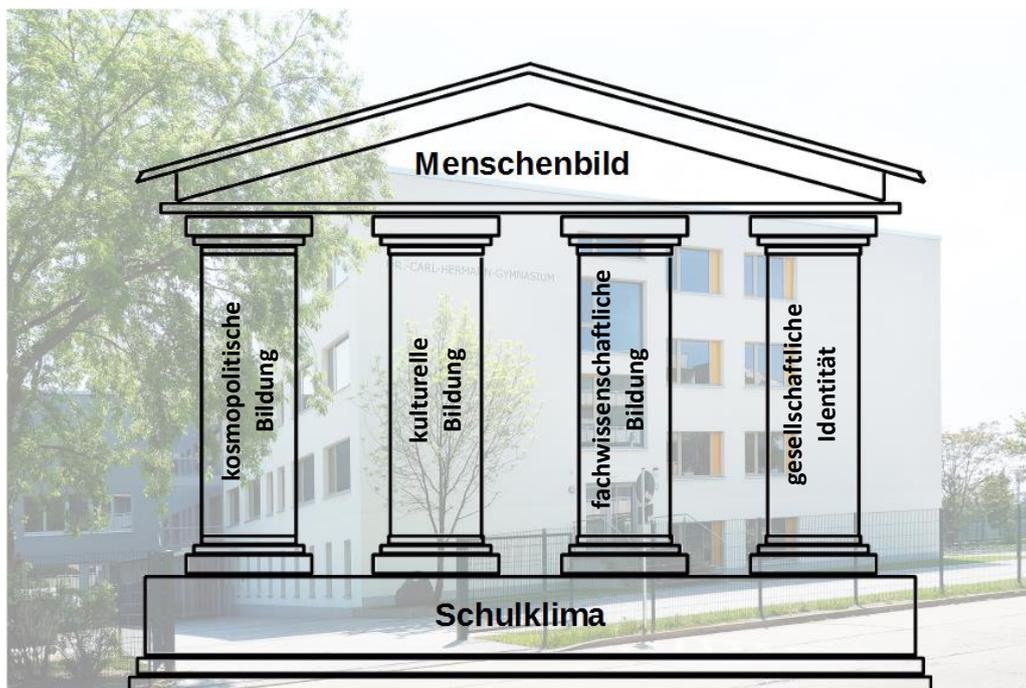


# Schulprogramm des Dr.-Carl-Hermann-Gymnasiums Schönebeck



Kooperationsschule der  
Otto-von-Guericke-Universität  
Magdeburg

„Martin-Luther-Universität“  
Prime-Gymnasium  
Halle – Wittenberg

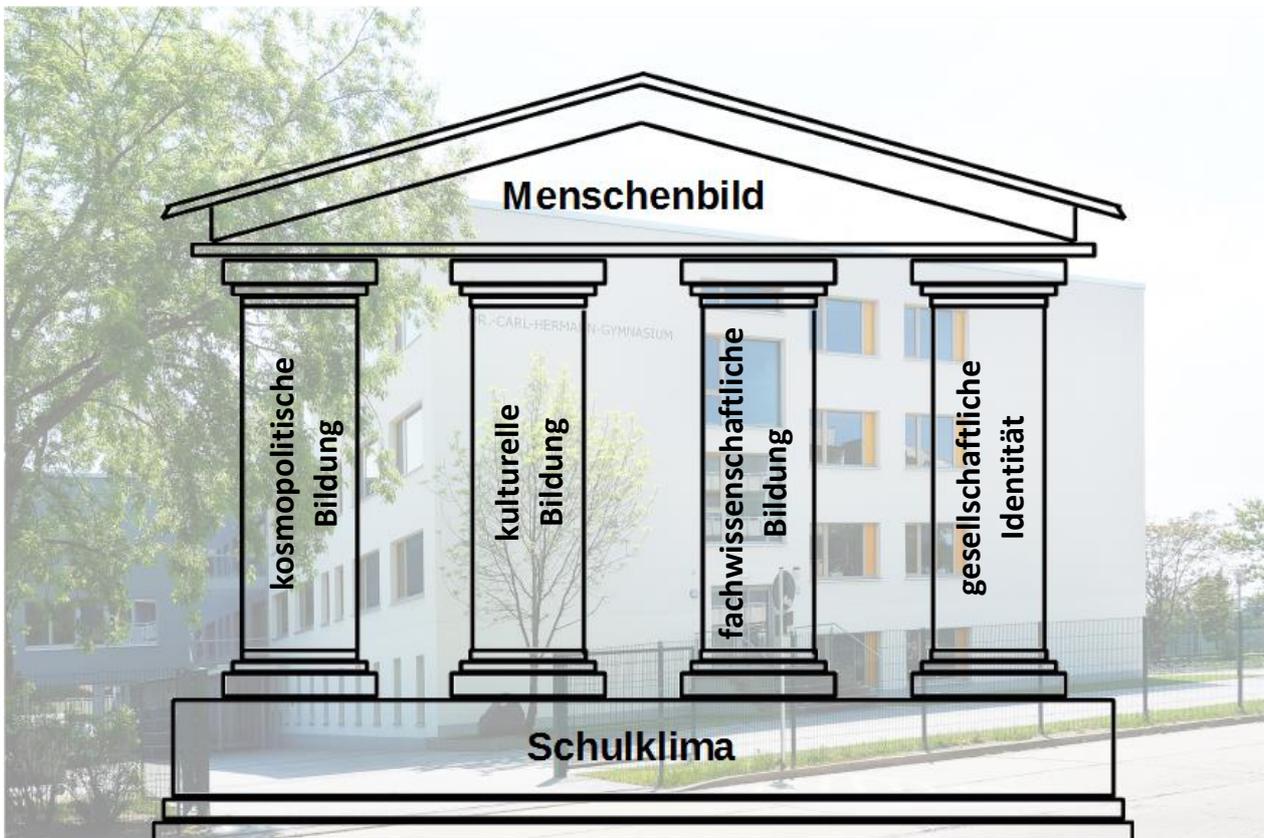
# Inhalt

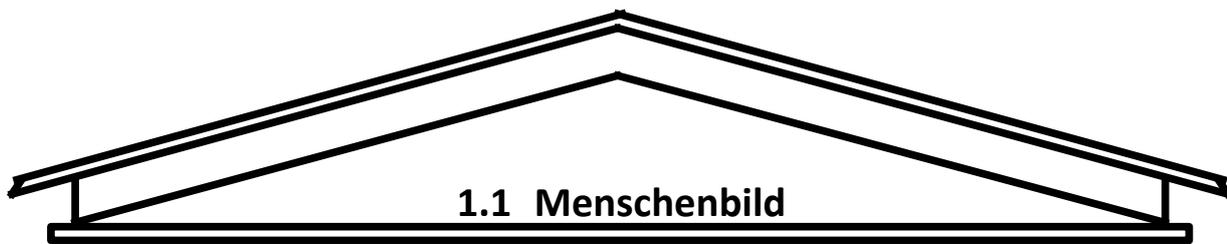
---

1. Allgemeine Grundsätze und Säulen des Schulprogramms	3
1.1 Menschenbild	4
1.2 Schulklima	5
1.3 Kosmopolitische Bildung	6
1.4 Kulturelle Bildung	7
1.5 Fachwissenschaftliche Bildung	8
1.6 Gesellschaftliche Identität	9
2. Umsetzung der Grundsätze durch konkrete Maßnahmen	10
2.1 Schulklima	10
2.2 Kosmopolitische Bildung	16
2.3 Kulturelle Bildung	20
2.4 Fachwissenschaftliche Bildung	23
2.5 Gesellschaftliche Identität	29
3. Anlagen	35
Anlage 1: Fahrtenkonzept	35
Anlage 2: Schuljahresplan	36
Anlage 3: Europa-Curriculum	41
Anlage 4: Rhythmisierung des Schultages	43

Fassung vom 21.09.2023 (per Gesamtkonferenzbeschluss)

# 1 Allgemeine Grundsätze und Säulen des Schulprogramms





## 1.1 Menschenbild

„Es gibt Dinge, die wir lernen müssen, bevor wir sie tun können. Und wir lernen sie, indem wir sie tun.“ Bereits Aristoteles skizzierte das Dilemma, in dem sich der Mensch ein Leben lang befindet, indem aber auch die Schule handeln muss. Lernen und Tun stehen wie zwei Brennpunkte einer Ellipse in Abhängigkeit.

Schülerinnen und Schüler, die wir aus dem Schulleben entlassen, werden weiterhin lernen und handeln müssen. Nur wenn sie die Korrelation beider Tätigkeiten beherrschen, können sie Verantwortung übernehmen. Der Mensch, den wir ins Leben entlassen, ist im Idealfall ausgestattet mit sozialen, emotionalen und kognitiven Kompetenzen, die ihn zur Übernahme dieser Verantwortung befähigen.

Der Grundsatzband der Lehrpläne in Sachsen-Anhalt konstatiert daher: „Die Schülerinnen und Schüler lernen, die Werte des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt zu achten und mit Leben zu erfüllen. Sie werden befähigt, ihr Leben bewusst und eigenverantwortlich zu gestalten. Dazu gehört, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, eigene Rechte und Pflichten zu erkennen und diese als Orientierung zu nutzen. Die Schülerinnen und Schüler hinterfragen ihr eigenes Handeln und das der anderen vor dem Hintergrund nationaler und globaler Herausforderungen. Sie entwickeln die Fähigkeit und Bereitschaft zum lebenslangen Lernen.“

Politische Verantwortung, Eigenverantwortung, Solidarität, Einsicht in Rechte und Pflichten, lebenslanges Lernen und die Verknüpfung von nationalen und globalen Herausforderungen sind die Aufgabenstellungen, denen sich Lehrerinnen, Lehrer und Schülerinnen, Schüler, aber auch die Eltern, also die ganze Schulgemeinschaft, stellen müssen, um wahre Menschenbildung zu gewährleisten.

## 1.2 Schulklima

**Schule im gemeinsamen Lern- und Lebensraum jeden Tag miteinander neu beginnen**

„**Schulklima** ist ein Spiegel der Beziehungen und gelebten Werte und Haltungen aller Akteure einer Schule. Es ist das Ergebnis individueller und gemeinsam konstruierter Wirklichkeiten.“<sup>1</sup>

Das gute Schulklima ist eine wesentliche Voraussetzung für den Schulerfolg der Schülerinnen und Schüler sowie für die Arbeitszufriedenheit der Lehrerinnen und Lehrer. Gemeinsam gefundene Regelungen, Vereinbarungen und Rituale zur Gestaltung des Zusammenlebens bestimmen ein gutes Schulklima.

Das Schulklima hat Auswirkungen auf die Selbstwirksamkeit der Schülerinnen und Schüler, auf ihr Wohlbefinden und somit auf ihre Motivation. Es hilft ihnen, soziale und emotionale Kompetenzen zu entwickeln. In einem positiven Schulklima sind die Schüler-Schüler-Beziehungen und die Schüler-Lehrer-Beziehungen durch Hilfsbereitschaft, Respekt, Vertrautheit und Wertschätzung geprägt. Das eigenständige Handeln der Schülerinnen und Schüler wird gefördert.

Kollegialität, Kooperation und Kommunikation prägen die Arbeitsatmosphäre in einer erfolgreichen Schulgemeinschaft. Lehrerinnen und Lehrer können ihre pädagogischen und sozialen Vorstellungen im Unterricht verwirklichen, um die Schülerinnen und Schüler zu den erwarteten fachlichen Leistungen zu führen.

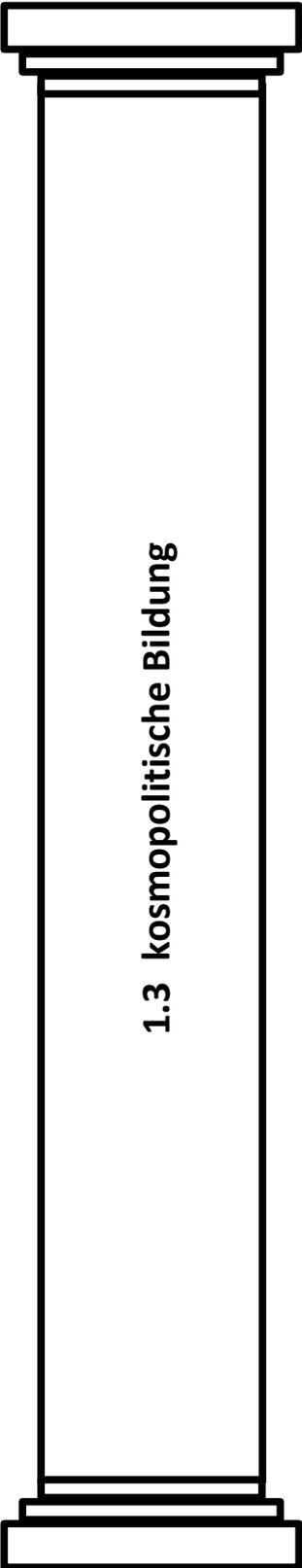
Um ein gutes Schulklima zu verwirklichen und zu bewahren, müssen auftretende Konflikte direkt und offen von Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern angesprochen werden, um Probleme frühzeitig zu erkennen und sie fair, wirksam und nachhaltig zu lösen.

Eine moderne Schulorganisation ist von flachen Hierarchien und eigenverantwortlichem Handeln aller Akteure gekennzeichnet.

Die Leistungsfähigkeit der Schule drückt sich nicht nur in guten Lernergebnissen und leistungsorientiertem Arbeiten aus, sondern auch in der konstruktiven Beteiligung von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und Ehemaligen an Schulprojekten.

---

<sup>1</sup> <http://www.gesundeschule-ag.ch/glossar.cfm?id=31#Schulklima>, 24.05.2016.



### 1.3 kosmopolitische Bildung

Eine moderne Schule, die zur Entwicklung ihrer Schülerinnen und Schüler beiträgt, begreift sich nicht als Elfenbeinturm des Wissens, sondern sieht sich selbst im Spannungsfeld eines regionalen, nationalen und internationalen Umfelds. Dies bedeutet für den Bildungsbegriff, dass ein denkender Mensch per se an kulturelle Grenzen stoßen muss. So kann er anderes und Andersartiges kennen lernen, um es vergleichend seiner eigenen kulturellen Erfahrung gegenüberzustellen, sein eigenes Denken daran zu entwickeln und zu erweitern.

Im Grundsatzband heißt es: „Die Schülerinnen und Schüler können eigene Ansprüche in der Auseinandersetzung mit vergangener und gegenwärtiger Kultur sowie mit Kulturen anderer Länder und Regionen einordnen. Sie sind in der Lage, eigene kulturbezogene Standpunkte und ästhetische Vorstellungen zu entwickeln und sich in bewusster Übereinstimmung oder Abgrenzung zu fremden oder vertrauten kulturellen Systemen auszudrücken.“<sup>2</sup>

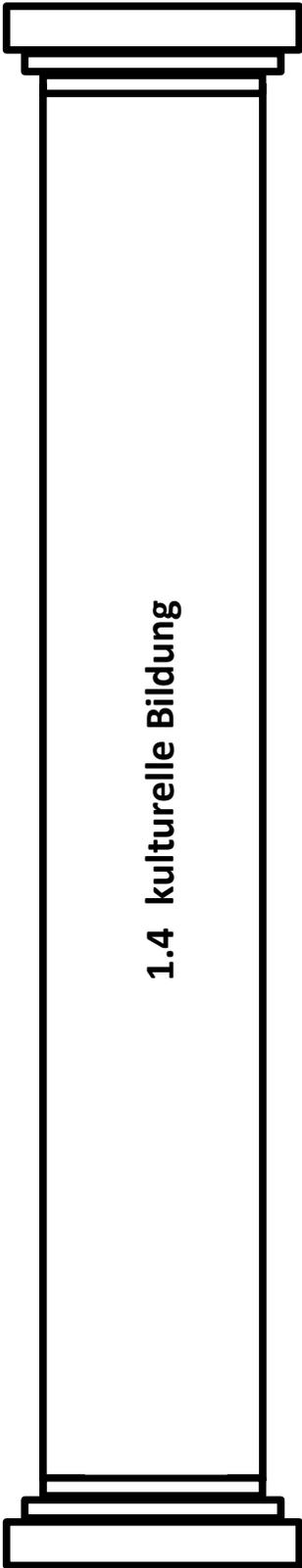
Dazu nimmt die Schulgemeinschaft verschiedene Kulturen (Jugend- und Alltagskulturen, regionale und politische Kulturen) wahr, achtet deren Leistungen und Eigenarten, nähert sich ihr u.a. durch die Sprache, erklärt und akzeptiert sie, und erkennt sie als Teil der menschlichen Kultur im Ganzen an.

Ein Ziel der Schulgemeinschaft ist, den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, unterschiedliche Kulturen kennen zu lernen, Vertreter anderer Kulturen zu treffen und durch die Kenntnis von Fremdsprachen bereichernde Kommunikation ohne Grenzen zu ermöglichen.

***Im Vergleich mit anderen Kulturen entwickelt sich die eigene Identität.***

---

<sup>2</sup> Lehrplan Gymnasium/Fachgymnasium, Kompetenzentwicklung und Unterrichtsqualität, Grundsatzband, Sachsen-Anhalt Kultusministerium, 9.2.2015, S. 12



## 1.4 kulturelle Bildung

Kulturelle Bildung bedeutet Bildung zur Teilhabe, zur Partizipation am künstlerisch kulturellen Geschehen einer Gesellschaft.

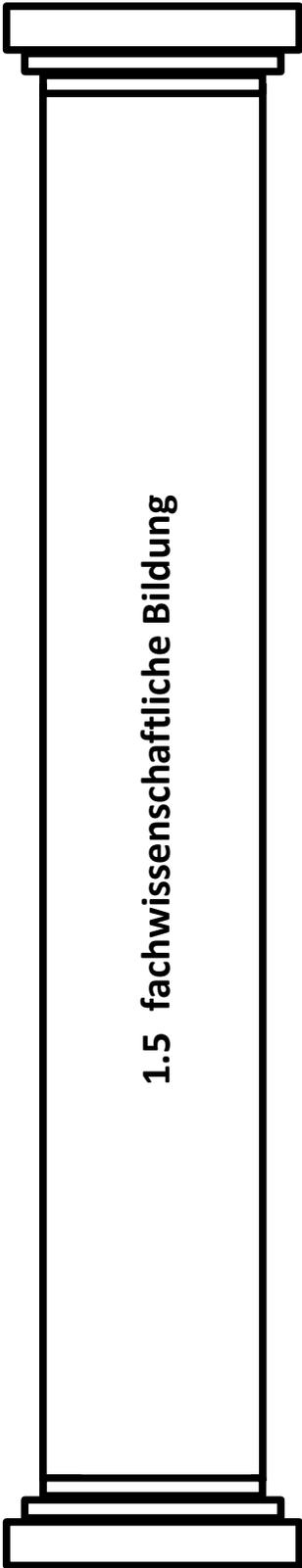
Kulturelle Bildung gehört zu den Voraussetzungen für ein geglücktes Leben und ist konstitutiver Bestandteil von allgemeiner Bildung.

Sich über den Unterricht hinaus mit sich, seiner Umwelt und der Gesellschaft im Medium der Kunst und Kultur auseinanderzusetzen und dabei den Wert kreativen Schaffens zu erkennen, soll Zielsetzung für die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern sein.

Ein Aspekt des Lernprozesses muss folglich immer die kulturbezogene Kommunikation mit positiven Folgen für uns sein, wenn wir ganzheitlich bilden und erziehen und Zugang zu allen weiteren Bildungswegen bahnen wollen.

Nur, wenn wir kulturelle Bildung als ein integrales und notwendiges Element der Allgemeinbildung verstehen und umsetzen, ermöglichen wir den Schülerinnen und Schülern eine umfassende Persönlichkeitsentwicklung.

***Kunst ist ein „Weg, die Welt zu durchdringen und den eigenen Platz zu finden.“ (Paul Auster)***



## 1.5 fachwissenschaftliche Bildung

Unbestritten spielt die fachwissenschaftliche Bildung für die Entwicklung der persönlichen Identität eine zentrale Rolle.

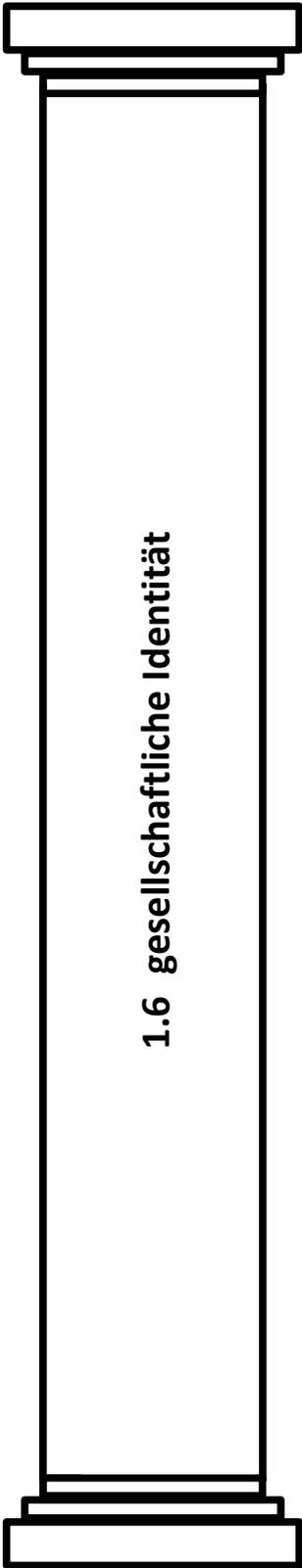
Jeder Mensch hat Stärken, welche zunächst entdeckt und anschließend entwickelt werden müssen. Eine breite grundlegende fachwissenschaftliche Bildung bietet dafür die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Vielfalt des gesellschaftlichen Wissens zu verschaffen und dadurch Interessengebiete abzustecken und diese im Studium zu vertiefen.

Die Fähigkeit eines Menschen, sich aus der Vielfalt der derzeitigen Informationsflut ein eigenes Urteil bilden und dies vertreten zu können, setzt grundlegendes Fachwissen voraus.

Zusätzlich werden Vorurteile abgebaut, wodurch ein verantwortungsbewusstes Zusammenleben möglich wird.

Um Fortschritte von Morgen generieren zu können, müssen Grenzen von heute überschritten werden. Dies gilt auch im Bereich des Fachwissens. Erst, wer die Grenzen des Fachwissens erkennt, kann sich und andere voranbringen.

***Erst aus dem Wissen heraus kann Interesse erwachsen!***



## 1.6 gesellschaftliche Identität

Zu keiner Zeit stehen jungen Menschen so viele Wege offen, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden, wie nach einem erfolgreichen Schulabschluss. Bildung legt den Grundstein für ihre berufliche Laufbahn und ihre persönliche Lebensgestaltung, hilft ihnen, ihr Potential und ihre Persönlichkeit zu entfalten. Bildung befähigt, das eigene Handeln und das der anderen kritisch zu hinterfragen und im gesellschaftlichen Kontext einzuordnen.

Schule bereitet Schülerinnen und Schüler darauf vor, sich in eine von zunehmender gegenseitiger Abhängigkeit und globalen Problemen geprägten Gesellschaft einzubringen und Verantwortung zu übernehmen für die Bewahrung von Natur, Leben und Gesundheit.

Schule vermittelt Prinzipien einer freiheitlich demokratischen Gesellschaft, wie Gerechtigkeit, Gleichberechtigung, gegenseitiger Respekt, Toleranz gegenüber anderen Menschen und Meinungen und die Bereitschaft zur gewaltfreien Lösung von Konflikten.

Kinder werden nicht als Demokraten geboren, sie müssen es erst werden. Dazu braucht es politische Bildung, denn um die Werte und Normen einer demokratischen Gesellschaft bewahren zu können, ist es notwendig, dass alle wissen, was Demokratie bedeutet. Wenn Schule es versteht, junge Menschen für gesellschaftliche Themen zu interessieren, leistet sie damit auch einen wichtigen Beitrag, Demokratie langfristig zu sichern.

***Schule ist Handlungsfeld gelebter Demokratie.***

## 2 Umsetzung der Grundsätze durch konkrete Maßnahmen

### 2.1 Schulklima

#### Wir organisieren gemeinsame Schulveranstaltungen.

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Die Schulgemeinschaft engagiert sich für soziale Projekte im Salzlandkreis und zur Verbesserung der Qualität der Schule.	→ Gestaltung des lebendigen Adventskalenders → Spendenlauf am letzten Schultag vor Weihnachten	FS Ethik/Religion	Dezember
Die Chöre, Band und Solisten organisieren und veranstalten Konzerte und weitere Auftritte im Schuljahr.	→ Weihnachtskonzert → Frühlingskonzert → letzter Schultag vor Weihnachten → Hermann-Preisverleihung	AG Chor/ Band/ Solisten	

#### Wir stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Schulgemeinschaft

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Jede Schülerin/ jeder Schüler hat einmal in seiner Schulzeit die Möglichkeit, an einer großen gemeinschaftlichen, kulturellen, außerunterrichtlichen Veranstaltung der Schulgemeinschaft teilzunehmen.	→ Teilnahme an einer gemeinsamen Veranstaltung wie Opern, Musical, ...	???	Alle 8 Jahre

Jede Lehrerin/ Jeder Lehrer hat die Möglichkeit, an gemeinschaftlichen Unternehmungen des Kollegiums teilzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Systembezogene Fortbildung am außerschulischen Lernort</li> <li>→ Gemeinsamer Theaterbesuch</li> <li>→ Weihnachtsfeier</li> <li>→ Volleyballtag</li> <li>→ Schuljahresabschlussveranstaltung</li> </ul>	Schulleitung	laufend
Die Schulgemeinschaft entwickelt eine wertschätzende Willkommenskultur gegenüber neuen Kolleginnen und Kollegen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Begrüßung in der Schule</li> <li>→ Übergabe von hilfreichen Materialien zum Dienstantritt in Form eines virtuellen Schlüssels</li> </ul>	Schulleitung Fachschaftsleitungen	laufend
Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 12 übernehmen Patenschaften über die Fünftklässler.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Empfang in der Schule</li> <li>→ Gemeinsames Gestalten von Höhepunkten im Schuljahr</li> <li>→ Ansprechpartner bei auftretenden Problemen</li> </ul>	Tutorinnen und Tutoren 12, JSt 12, KL 5	1. Schultag laufend  laufend
Die Lehrerinnen und Lehrer arbeiten als Team zusammen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Einrichtung von Klassenleiterteams in den Jahrgangstufen</li> <li>→ Bearbeitung von Aufgabenformaten, Bewertungskriterien, schulinterne Planungen und Qualitätsstandards für den Unterricht in den Fachschaften</li> </ul>	Schulleitung Fachschaftsleiter	laufend  2 Beratungstage

**Wir gestalten die sozialen Beziehungen in der Schule mit Hilfsbereitschaft, Respekt, Vertrauen und Wertschätzung.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 12 übernehmen Patenschaften über die Fünftklässler.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Empfang in der Schule</li> <li>→ Gemeinsames Gestalten von Höhepunkten im Schuljahr</li> <li>→ Ansprechpartner bei auftretenden Problemen</li> </ul>	Tutorinnen und Tutoren 12, JSt 12, KL 5	1. Schultag laufend  laufend
Alle Schülerinnen und Schüler haben mehrfach im Jahr die Gelegenheit, außerhalb des Klassenverbandes in neuen sozialen Gefügen zusammenzuarbeiten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Wahl Studienfahrten 10 und 11 nach Sprachenwahl bzw. Interessenschwerpunkt</li> <li>→ AG-Angebot ist offen für alle</li> <li>→ Klassenübergreifende Angebote am letzten Schultag vor Weihnachten</li> </ul>	Verantw. Fahrtenkonzept FS Rel/Eth	jährlich  laufend jährlich
Die Schulgemeinschaft grenzt niemanden aus.	→ Einrichtung einer Unisex-Toilette	Gleichstellungsbeauftragte(r)	laufend

**Wir sprechen auftretende Konflikte direkt und offen an.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Die Schulgemeinschaft löst Konflikte gewaltfrei und mit Respekt vor dem Gegenüber.	→ Angebot der Mediation durch Personalrat und Vertrauenslehrer	Vertrauenslehrer Personalrat	laufend
Die Schulgemeinschaft nutzt die Möglichkeiten der Schulsozialarbeit.	→ Antragstellung auf Schulsozialarbeit	Schularbeit	laufend

**Wir handeln eigenständig und eigenverantwortlich.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 bis 9 arbeiten eigenständig in Freiarbeitsphasen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Durchführung von regelmäßigen SOLe-Phasen</li> <li>→ Erstellen von Projektaufgaben und Projektmaterialien</li> <li>→ Auswertung und Prüfen auf Übertragbarkeit in nächsten Jahrgang</li> </ul>	Fachschaften	laufend
Die Schülerfirma führt zunehmend selbstständig das Schülercafé „Carls Café“.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Regelmäßige Pausenversorgung</li> <li>→ Catering für Schulveranstaltungen</li> </ul>	Schülerfirma	laufend
Die Schülerinnen und Schüler der AG „Grüne Geister“ pflegen in Eigenregie den Schulgarten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ AG-Angebot</li> </ul>	Schulleitung, AG „Grüne Geister“	laufend

**Wir beteiligen Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und Ehemaligen bei der Organisation von Schulprojekten.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Der Förderverein würdigt besondere Schülerleistungen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Organisation der Auszeichnungsveranstaltung mit dem Hermann-Preis durch den Förderverein</li> <li>→ Auszeichnung der Jahrgangsbesten zur Abitur-Zeugnisübergabe</li> </ul>	Förderverein, Schülerrat	Schuljahresende

**Wir würdigen die Leistungen von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrerinnen und Lehrern.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Die Schulgemeinschaft würdigt besondere Leistungen und Engagement.	→ Verleihung des Hermann-Preises	Förderverein, Schülerrat	Schuljahres- ende
Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, Personen mit besonderen Leistungen für den Hermann-Preis zu nominieren.	→ Möglichkeit der Nominierung und Wahl der Schülerin/des Schülers des Jahres	Schülerrat	Schuljahres- ende

**Wir fördern die Identifikation mit der Schule als Gemeinschaft.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Die Schulgemeinschaft zeigt ihre Verbundenheit mit der Schule	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Gemeinsames Singen der Schulhymne zu Schulveranstaltungen</li> <li>→ Präsentation der Schule zum Tag der offenen Tür durch Fachschaften, AGs und Schülerinnen und Schüler</li> <li>→ Die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer werden ermutigt, die Schulkleidung zu erwerben und zu Höhepunkten im Schuljahr zu tragen.</li> </ul>	FS Musik Alle Fachschaften AG Schulkleidung	laufend  Januar/ Februar  laufend
Die Schulgemeinschaft beteiligt sich an vielfältigen Aktivitäten unter dem „Hermann-Motto“	→ z.B. Hermann bewegt, Hermann kocht, Hermann liest, Hermann singt, ...	Schulleitung	laufend

**Eltern beteiligen sich aktiv an der Gestaltung des Schullebens.**

<b>Qualitätsstandard</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Verantwortliche</b>	<b>Termin</b>
Eltern bringen sich in die Gestaltung von thematischen Elternabenden ein.	→ Erfassen der Vorschläge für Expertenwissen → Organisation der Elternversammlungen	Elternvertreter	
Eltern beteiligen sich an Veranstaltungen der Klassen und als Experten im Rahmen des Fachunterrichts.	→ Organisation von Unterrichtsgängen (z.B. Betriebsbesichtigungen) → Unterstützung bei Projektunterricht, dem letzten Schultag vor Weihnachten, der letzten Schulwoche vor den Sommerferien	Elternvertreter Klassenleiter Fachlehrer Fachschaften	

## 2.2 Kosmopolitische Bildung

### Wir erfüllen den Titel „Europaschule“ mit Leben.

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Die Schulgemeinschaft sichert die Einhaltung der Kriterien für den Titel einer Europaschule des Landes Sachsen-Anhalt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Breites Fächerangebot Fremdsprachen</li> <li>→ Gestaltung des Fahrtenkonzept</li> <li>→ Zusammenarbeit mit Partnerschulen</li> <li>→ Vernetzung in der Region</li> <li>→ Evaluierung des Europa-Curriculums</li> <li>→ Ausgestaltung der Europawoche</li> <li>→ Wettbewerb Klassenstufe 8 „So is(s)t Europa“</li> </ul>	Schulleitung  FS 2. Fremdsprachen	laufend
Die Schulgemeinschaft beteiligt sich aktiv im Netzwerk der Europaschulen Sachsen-Anhalts	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Teilnahme an Netzwerktreffen</li> <li>→ Teilnahme an Wettbewerben des Netzwerks</li> </ul>	Schulleitung	laufend

### Wir geben der Schulgemeinschaft die Möglichkeit, unterschiedliche Kulturen kennen zu lernen.

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 7 haben die Möglichkeit, an einer Studienfahrt nach Großbritannien oder ggf. an einem Sprachtraining teilzunehmen.	→ Organisation und Durchführung der Studienfahrt nach Südengland und ggf. des Sprachcamps	FS Englisch	September
Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 haben die Gelegenheit, an einer Studienfahrt in Anlehnung an ihre 2. Fremdsprache teilzunehmen.	→ Organisation und Durchführung der Studienfahrten nach Rom, Frankreich oder in den slawischen Sprachraum	Verantw. Fahrtenkonzept	September

Die Schulgemeinschaft pflegt aktiv die bestehenden Schulpartnerschaften mit den Partnerschulen in Trakai (Litauen) und Poznan (Polen).	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Organisation und Durchführung von gegenseitigen Besuchen</li> <li>→ Durchführung von gemeinsamen Projekten</li> <li>→ Pflege des Kontakts durch geeignete Medien</li> </ul>	Verantw. Austausch	laufend
Wir bewerben uns um den Einsatz von Sprachassistenten und französischen Freiwilligen.	→ Antragstellung und ggf. Einsatz bei der Gestaltung des Schullebens	Jeweilige Fachschaft	Oktober, laufend
Unter den Studienfahrt-Angeboten für die Jahrgangsstufe 11 findet sich jeweils mindestens eins, das die Schülerinnen und Schüler ins Ausland führt.	→ Organisation und Durchführung der Studienfahrt	Verantw. Fahrtenkonzept	Fahrten-woche 11
Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, durch ihre aktive Teilnahme am Projekt „Sich erinnern, sich begegnen“, die Regionalpartnerschaft zwischen Sachsen-Anhalt und der Région Centre – Val de Loire (Frankreich) mitzugestalten und kulturelle Aspekte der Partnerregion kennen zu lernen.	→ Teilnahme an angebotenen Veranstaltungen und Reisen	Schulleitung Fachschaften Geschichte, Französisch	laufend

**Wir fördern die interkulturelle-kommunikative Kompetenz aller Schülerinnen und Schüler, um eine Verständigung ohne Grenzen zu ermöglichen.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 7 haben die Wahl zwischen Französisch, Latein und Russisch als Zweite Fremdsprache bzw. als dritte Fremdsprache in Klasse 9.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Durchführung eines Sprachentages in Klassenstufe 5 zum Kennenlernen aller angebotenen zweiten Fremdsprachen</li> <li>→ Information über Wahl der zweiten/ dritten Fremdsprache in der ersten Elternversammlung der 6. Klassen</li> <li>→ Präsentation der zweiten/ dritten Fremdsprachen zum Tag der offenen Tür</li> </ul>	Fachschaft Fremdsprachen Schulleitung	Frühjahr  Schuljahres- beginn  Januar
Alle Schülerinnen und Schüler der entsprechenden Klassenstufen beteiligen sich an Sprachwettbewerben.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Organisation von schulinternen Wettbewerben wie z.B. Vokabelkönig Englisch (Kl.5), Englisch-/ Französisch-Olympiade, New Amici</li> <li>→ Teilnahme an Wettbewerben auf Kreis- und Landesebene</li> <li>→ Würdigung herausragender Schülerleistungen</li> </ul>	FS Fremdsprachen	laufend
Alle Schülerinnen und Schüler werden angehalten, ihre Fremdsprachenkenntnisse durch den Erwerb von externen Sprachzertifikaten nachzuweisen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Information und Motivation der Schülerinnen und Schüler</li> <li>→ Inhaltliche Vorbereitung aller interessierten Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Französischunterrichts, ggf. in einer AG</li> </ul>	FS Fremdsprachen	laufend

<p>Alle Schülerinnen und Schüler haben die Gelegenheit, mit an der Schule eingesetzten Fremdsprachenassistenten und/oder französischen Freiwilligen in deren Muttersprache zu kommunizieren.</p>	<p>→ Treffpunkt Schülercafé → Einsatz der Muttersprachler im Fremdsprachenunterricht</p>	<p>FS Fremdsprachen</p>	<p>laufend</p>
--	--	-----------------------------	----------------

## 2.3 Kulturelle Bildung

### Wir verstehen Kultur und Kunst als integralen Bestandteil der Allgemeinbildung und Persönlichkeitsentwicklung.

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Allen Jahrgangsstufen wird der Besuch von kulturellen Veranstaltungen angeboten.	→ Organisation und Durchführung von Theaterbesuchen abhängig vom Spielplan → Organisation und Durchführung von Opern-, Musical- und Konzertbesuchen	Fachlehrer der FS Deutsch /Musik	laufend
Interessierten Schülerinnen und Schülern wird der Besuch von Museen und Kunstaustellungen angeboten.	→ Organisation und Durchführung einer Exkursion nach Dessau ins Bauhaus für Schülerinnen und Schüler der Kunstkurse der Jahrgangsstufe 12	FS Kunst	
Alle Schülerinnen und Schüler verstehen Kunstwerke als Gestaltungselement des Lebensraums Schule.	→ Organisation und Durchführung von Ausstellungen von Werken regionaler Künstlerinnen und Künstlern im Schulgebäude	Schulleitung	

**Wir bereichern das Schulleben durch kulturelle Betätigung.**

<b>Qualitätsstandard</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Verantwortliche</b>	<b>Termin</b>
Ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5-7 arbeiten im Kleinen Chor, die der Jahrgänge 8-12 im Großen Chor der Schule.	→ Vorbereitung und Durchführung von Konzerten zu verschiedenen Anlässen eines Schuljahres → Teilnahme am Profillager der Schule	Chorleiter	laufend  Oktober
Interessierte Schülerinnen und Schüler ab dem 7. Jahrgang können Mitglied der Schulband werden.	→ Vorbereitung von Auftritten zu unterschiedlichen Veranstaltungen der Schule im laufenden Schuljahr → Teilnahme am Profillager der Schule	Bandleiter	laufend  Oktober
Schülerinnen und Schüler, die ein Instrument spielen, erhalten die Möglichkeit Konzerte mitzugestalten.	→ Erfassen dieser Schülerinnen und Schüler → Vorbereitung auf entsprechende Auftritte → Betreuung talentierter Instrumentalisten im Rahmen von AGs	FS Musik	laufend
Talentierte Schülerinnen und Schüler können ihre Leistungen auf einer offenen Bühne der Schulgemeinschaft präsentieren.	→ Gestaltung einer „Talent-Pause“	Schülerrat	monatlich
Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 9 und 10 wird das Wahlfach „Darstellendes Spiel“ angeboten.	→ Erarbeiten von Grundkenntnissen des darstellenden Spiels mit dem Ziel schauspielerische Fähigkeiten zu erlangen bzw. zu entdecken	Schulleitung	Schuljahre 9/10
Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, Kunstwerke im Schulhaus zu präsentieren	→ Durchführung und Organisation von Ausstellungen im Schulhaus		

**Wir begreifen Literatur als immanenten Bestandteil unseres Alltags.**

<b>Qualitätsstandard</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Verantwortliche</b>	<b>Termin</b>
Schülerinnen und Schüler haben Zeit und Raum, ihre Lesekompetenz zu trainieren.	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Auf- und Ausbau einer schuleigenen Kinder- und Jugendbibliothek</li><li>→ Einrichtung einer „Lesepause“</li><li>→ Teilnahme an der Aktion „Ich schenke dir eine Geschichte“ in Jahrgangsstufe 5</li><li>→ Organisation eines schulinternen Vorlesewettbewerbs in der Klassenstufe 6, Teilnahme an Vorlesewettbewerben auf Kreis- und - Landesebene</li></ul>	AG Bibliothek  FS Deutsch	laufend

## 2.4 Fachwissenschaftliche Bildung

### Wir sichern die Unterrichtsqualität und entwickeln sie ständig weiter.

Qualitätsstandard	Maßnahmen	Verantwortliche	Termin
Der Erwerb des Abiturs mit bestmöglichen Ergebnissen ist das Ziel der Schulgemeinschaft.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ stetiger Austausch zwischen Eltern, Schülern und Lehrern</li> <li>→ Entwicklung individueller Lösungsstrategien gemeinsam mit Schülern, Eltern und Lehrern zum Elternsprechtages</li> <li>→ Bereitstellung eines schulinternen Methodenhefts</li> <li>→ Durchführung einer zweiwöchigen intensiven Prüfungsvorbereitung im Rahmen eines individualisierten Stundenplans.</li> </ul>	Schulleitung	Frühjahr
Der Unterricht erfolgt im Blockmodell.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Die Stundentafel ist im 90-min-Takt geplant</li> </ul>	Schulleitung	laufend
Durch Einsatz vielfältiger geeigneter Methoden fördert der Unterricht individuelles und selbstorganisiertes Lernen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ In den Klassenstufen 5 und 6 werden jeweils 2 Phasen des selbstorganisierten Lernens durchgeführt.</li> <li>→ In den Klassenstufen 7 bis 9 werden diese Phasen als fächerverbindende Projekte durchgeführt.</li> </ul>	Schulleitung	laufend
Die Raumgestaltung unterstützt die Kommunikation im Unterricht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Fachkabinette mit festen Gruppentischen</li> <li>→ Die Anordnung der Tische in U-Form stellt die reguläre Raumordnung dar.</li> </ul>	Jede(r) unterrichtende Lehrer/ Lehrerin	laufend

Alle Lehrerinnen / Lehrer und Schülerinnen / Schüler nutzen das Potenzial der Ausstattung der Unterrichtsräume.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Nutzung der Bibliothek für Unterricht</li> <li>→ Einweisung neuer Kollegen / Kolleginnen in die mediale Ausstattung der Schule</li> </ul>	Jede(r) Lehrer/ Lehrerin	laufend
Die Gestaltung des Unterrichts trägt dem digitalen Wandel Rechnung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Methodentraining für Schülerinnen und Schüler</li> <li>→ Entwicklung von Kompetenzen im Umgang mit dem PC für Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern</li> </ul>	Jede(r) Lehrer/ Lehrerin	laufend
Die eigene Professionalisierung ist jedem Lehrer/jeder Lehrerin ein Bedürfnis.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Fortschreibung eines Fortbildungskonzepts</li> <li>→ Organisation und Durchführung von verpflichtenden thematischen systembezogenen Fortbildungen</li> <li>→ Regelmäßige Teilnahme an Ersthelfer-ausbildung</li> <li>→ Teilnahme an individuellen fachlichen und überfachlichen Fortbildungen und Weitergabe der gewonnenen Erkenntnisse als Multiplikator in der Schulgemeinschaft</li> </ul>	Schulleitung  Jede(r) Lehrer/ Lehrerin	laufend  alle 2 Jahre  laufend

**Wir bieten allen Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten, sich in ihren Interessengebieten weiterzuentwickeln.**

Qualitätsstandard	Maßnahmen	Verantwortliche	Termin
Allen Schülerinnen und Schülern wird ein breites Fächerangebot in verschiedenen Aufgabenfeldern zur Auswahl gestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Ab Klasse 5 Wahlangebot aus Ethik, evangelischem Religionsunterricht oder katholischem Religionsunterricht</li> <li>→ Ab Klasse 7 Wahlmöglichkeit der zweiten Fremdsprache aus Französisch, Latein, Russisch</li> <li>→ Ab Klasse 9 Wahlangebot aus Wirtschaftslehre, Informatik, Darstellendes Spiel oder der dritten Fremdsprache aus Französisch, Latein, Russisch (je nach Möglichkeiten im Schuljahr)</li> <li>→ Ab Klasse 10 Business English verpflichtend für alle Schülerinnen und Schüler, die keine dritte Fremdsprache belegen</li> <li>→ Ab Klasse 11 Wirtschaftslehre, Italienisch und Informatik im Wahlangebot enthalten</li> </ul>	Schulleitung/ Oberstufen- koordination	laufend
Allen Schülerinnen und Schülern wird ein weitgefächertes Wahlangebot von verschiedenen Arbeitsgemeinschaften unterbreitet.	→ Das Angebot umfasst sowohl langjährig etablierte als auch neue und wechselnde Arbeitsgemeinschaften je nach AG-Liste des laufenden Schuljahres in Abhängigkeit der Landesvorgaben	Leiter der Arbeits- gemeinschaften	laufend

**Wir ermöglichen allen Schülerinnen und Schülern, ihr erworbenes Wissen in der Realität zu überprüfen und zu erweitern.**

<b>Qualitätsstandard</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>Verantwortliche</b>	<b>Termine</b>
Alle Schülerinnen und Schüler nehmen regelmäßig an Exkursionen teil, um ihr erworbenes Wissen zu vertiefen und zu erweitern.	→ Alle Exkursionen werden im Jahresplan für die Klassen festgelegt und verbindlich eingetragen	Fachschaften	laufend
Alle Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, an Studienfahrten teilzunehmen.	→ Umsetzung im Fahrtenkonzept	Verantw. Fahrtenkonzept	laufend
Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in Schülerwettbewerben unter Beweis zu stellen.	→ Freiwillige Teilnahme an mathematisch-naturwissenschaftlichen, gesellschaftswissenschaftlichen und sprachlichen Olympiaden → Teilnahme am Vorlesewettbewerb	Fachschaften	laufend, entsprechend der einzelnen Wettbewerbe

**Wir verzahnen schulische und universitäre Bildung mit regionalen und überregionalen wissenschaftlichen Institutionen.**

Qualitätsstandard	Maßnahmen	Verantwortliche	Termine
Ausgewählte Schülergruppen treten mit Experten in Dialog.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Einladen von Experten zu Fachvorträgen ausgewählter Themen mit anschließenden Gesprächsrunden</li> <li>→ Freistellung einzelner Schülerinnen und Schüler für die Teilnahme an Fachvorträgen</li> </ul>	Fachschaften	
Ausgewählte Schülerinnen und Schüler lernen regionale Universitäten kennen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Interessierte Schülerinnen und Schüler nehmen Angebote der Universitäten Magdeburg und Halle-Wittenberg wahr.</li> <li>→ Interessierte und eventuell ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 nehmen am Sommerworkshop der LEUCOREA teil</li> </ul>	Verantwortliche für Berufs- und Studienorientierung	laufend
Zusammenarbeit mit weiteren außerschulischen Bildungsträgern.	→ Organisation und Durchführung von Fachexkursionen (z.B. DESY Hamburg, Phaeno Wolfsburg, Otto-von-Guericke-Museum Magdeburg, Grünes Labor Gatersleben)	Fachschaften Ph/Bio	laufend

**Wir fördern und honorieren die Entwicklung eigener Ideen und Kreativität.**

<b>Qualitätsstandard</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>Verantwortliche</b>	<b>Termine</b>
Ausgewählte Schülerinnen und Schüler werden für herausragende Leistungen ausgezeichnet.	→ Auszeichnungsveranstaltung zur Verleihung des Hermann-Preises	Förderverein	nach Abschluss des Schuljahres
Allen Schülerinnen und Schülern wird im Rahmen des Angebots von Arbeitsgemeinschaften und Wettbewerben die Möglichkeit zu Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen gegeben.	→ Anbieten verschiedener Arbeitsgemeinschaften nach Schuljahresangebot → Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben und Olympiaden	Leiter der Arbeitsgemeinschaften Fachschaften	laufend

**Wir unterstützen die Schülerinnen und Schülern bei der Entfaltung ihres individuellen Lernpotenzials.**

<b>Qualitätsstandard</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>Verantwortliche</b>	<b>Termine</b>
Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, in Eigenverantwortung schulische Defizite auszugleichen.	→ Einrichten einer Nachhilfebörse über moodle → Individuelle Beratung durch die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer	Schülerrat Fachlehrerinnen und Fachlehrer	laufend
Leistungsstarke Schülerinnen und Schüler unterstützen leistungsschwächere Schüler.	→ Nutzung kooperativer Lernformen im Unterricht → Erstellen von Angeboten innerhalb der Nachhilfebörse	Fachlehrerinnen und Fachlehrer Schülerrat	laufend

## 2.5 Gesellschaftliche Identität

### Wir übernehmen Verantwortung für uns und andere.

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Die Schulgemeinschaft engagiert sich aktiv in sozialen Projekten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Durchführung sozialer Projekte</li> <li>→ Teilnahme an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“</li> </ul>	FS Ethik/Religion	laufend Adventszeit
Die Schülerinnen und Schüler der 12. Klassen übernehmen Patenschaften für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Begrüßen der Fünftklässler in der Schule</li> <li>→ Gestalten von Höhenpunkten im Schuljahr</li> </ul>	Jgst.12	1.Schultag
Die Schülerinnen und Schüler gestalten ihre Schule als Lebensraum.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Die Schülerfirma übernimmt in Carls Café die Versorgung der Schülerinnen und Schüler in den Pausen.</li> <li>→ Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 10 sorgen für Ordnung und Sauberkeit in der Schule, indem sie klassenweise für eine Woche Ordnungsdienste übernehmen.</li> <li>→ Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 11/12 übernehmen als Aufsichten Verantwortung für Ordnung und Sauberkeit im Schulhaus.</li> <li>→ Die Mitglieder der AG „Grüne Geister“ pflegen den Schulgarten.</li> </ul>	Schülerfirma  Hausmeister  Schülerrat  AG „Grüne Geister“	laufend  laufend  laufend  laufend

**Wir hinterfragen unser eigenes Handeln und das der anderen kritisch im gesellschaftlichen Kontext.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Alle Schülerinnen und Schüler bringen sich einmal im Jahr aktiv in die Verteidigung des Titels „SOR/SMC“ ein.	→ Durchführung von Workshops und Projekten → Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 besuchen Kabarettvorstellungen der Kabarettisten Tobias und Sebastian Hengstmann, die die Patenschaft für die Schule im Rahmen des Schulnetzwerkes SOR/SMC übernommen haben	AG „Schule ohne Rassismus“	laufend
Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 setzen sich mit regionaler Geschichte auseinander.	→ Besuch des Salzlandmuseums oder Besuch des Ringheiligums in Pömmelte	FS Geschichte	jährlich
Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 6 lernen verschiedene Weltreligionen kennen	→ Besuch abrahamitischer Götteshäuser im Rahmen von SOLe	FS Ethik/Religion	Frühjahr
Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 bis 11 leben und gestalten Erinnerungskultur.	→ Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9, 10 und 11 besuchen ehemalige Konzentrationslager (KZ Buchenwald/ KZ Auschwitz/KZ Natzweiler-Struthof) und/oder das Jüdische Museum in Berlin	FS Geschichte/ Ethik/ Religion	einmal
	→ Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 besuchen die Gedenkstätte Moritzhof	FS Geschichte	jährlich
	→ Interessierte Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 und 10 erforschen Biographien von Persönlichkeiten aus der Schönebecker Geschichte	FS Geschichte	laufend

	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Teilnahme an und Gestaltung von Gedenkveranstaltungen zur Reichspogromnacht.</li> <li>→ Teilnahme an den deutsch-französischen Veranstaltungen und Projekten zum Holocaustgedenktag</li> </ul>	FS Geschichte/ Ethik/ Religion/ AG Geschichte FS Geschichte	9. November  27. Januar
Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 und 11 erhalten Einblick in die Arbeit demokratischer Parlamente und diskutieren gesellschaftliche Themen mit Abgeordneten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 besuchen den Landtag in Magdeburg.</li> <li>→ Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 11 besuchen den Bundestag in Berlin.</li> </ul>	FS Sozialkunde  FS Sozialkunde	einmal  jährlich

**Wir geben allen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich im Rahmen eines regionalen Netzwerkes beruflich zu orientieren.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis 9 und deren Eltern erhalten die Möglichkeit, sich auf die berufliche Orientierung vorzubereiten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Selbstinformation über aktuelle Aushänge zur Berufs- und Studienorientierung</li> <li>→ Nutzen individueller Angebote (z.B. Elternabende) für Klassenstufen 7 und 8</li> <li>→ Möglichkeit der Teilnahme am Zukunftstag für Mädchen und Jungen (Klassenstufen 8 und 9)</li> <li>→ Zweiwöchiges Betriebspraktikum in Klassenstufe 9</li> </ul>	Verantw. Berufs- und Studien- orientierung          Verantw. Praktikum	laufend          April          Schuljahres- ende

<p>Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 10 bis 12 nehmen an Veranstaltungen zur beruflichen Orientierung teil.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Organisation einer Berufsfindungsmesse für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 10 und 11</li> <li>→ Beratung von interessierten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 11 und 12 durch Berufsberaterinnen und Berufsberater des BIZ</li> <li>→ Durchführung von Informationsveranstaltungen für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 11 und 12</li> <li>→ Freistellung einzelner Schülerinnen und Schüler für die Teilnahme an Schnuppertagen an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen</li> <li>→ Organisation und Durchführung eines Schnuppertags zur Studienorientierung an der Uni Magdeburg</li> <li>→ Interessierte und eventuell ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 nehmen am Sommerworkshop der LEUCOREA teil.</li> </ul>	<p>Verantw. Berufs- und Studienorientierung</p> <p>BIZ</p> <p>BIZ</p> <p>Schulleitung</p> <p>Verantw. Berufs- und Studienorientierung</p> <p>Schulleitung</p>	<p>Januar</p> <p>laufend</p> <p>laufend</p> <p>laufend</p> <p>Projektwoche</p>
---	---	---	--

**Wir gestalten unsere Zukunft in einer globalisierten Welt aktiv, eigenverantwortlich und verantwortungsbewusst.**

Qualitätsstandard	Maßnahme	Verantwortliche	Termin
<p>Alle Schülerinnen und Schüler werden zu einem ökologisch nachhaltigen Handeln angehalten zur Bewahrung von Natur und Umwelt.</p>	<p>→ Gestaltung fächerübergreifender Projekte zur Nachhaltigkeit im Rahmen der SOLe-Phasen 7 und 8</p>	<p>Verantw. SOLe</p>	<p>laufend</p>
	<p>→ Gestaltung und Pflege des Schulgartens</p>	<p>AG „Grüne Geister“</p>	<p>laufend</p>
	<p>→ Teilnahme an regionalen Aktionen zum Schutz der Umwelt</p>	<p>Schulleitung</p>	<p>laufend</p>
<p>Alle Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer werden angehalten, ihr Leben gesund und aktiv zu gestalten.</p>	<p>→ Angebot einer Koch-AG</p>	<p>Schulleitung</p>	<p>laufend</p>
	<p>→ Aktive Teilnahme an sportlichen Aktivitäten in der Schule (Volleyballtag, Sportfest, Bundesjugendspiele, Sport-AGs)</p>	<p>FS Sport</p>	
	<p>→ Teilnahme an regionalen und überregionalen sportlichen Wettkämpfen (Jugend trainiert für Olympia)</p>		
	<p>→ Nutzen der Sportflächen auf dem Schulhof zur aktiven Pausengestaltung</p>		
	<p>→ Angebot von Schwimmunterricht in Klasse 7 und 9</p>		
	<p>→ Angebot für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 zum Erlernen von Entspannungstechniken im Rahmen der Methodentrainingstage</p>		<p>Schuljahresbeginn</p>
	<p>→ Organisation und Durchführung eines Präventionstags für Lehrerinnen und Lehrer</p>	<p>Schulleitung</p>	<p>jährlich</p>

Alle Schülerinnen und Schüler werden angehalten, Wohlstand gerecht und nachhaltig zu gestalten.	→ Organisation und Durchführung von Spendenaktionen zur Unterstützung regionaler, sozialer und ökologischer Projekte	Schülerrat	laufend
	→ Gestaltung eines Projekts im Rahmen der SOLe-Phase (Kl. 5) zu den Kinderrechten	FS Reli/Ethik	jährlich
	→ Unterrichtsgestaltung nutzt Potenziale der Digitalität	Schulleiter	laufend
	→ Teilnahme am Projekt "Essen hier und anderswo" im Mauritiushauses (Niederndodeleben) in Klassenstufe 5	Verantw. SOR	jährlich

### 3 Anlagen

#### Anlage 1: Fahrtenkonzept

Klassenstufe	Thema	Zeitraum
5	Kennlernfahrt der Jahrgangsstufe 5 nach Naumburg	Letzte volle Septemberwoche
7	Studienfahrt nach Südengland	Letzte volle Septemberwoche
10	Studienfahrten in Anlehnung an die Wahl der 2. Fremdsprache, Schüleraustausche → Schüleraustausch Trakai (Litauen) → Schüleraustausch Poznan (Polen) → Studienfahrt Frankreich → Studienfahrt Rom → Studienfahrt in den slawischen Sprachraum → Weitere Studienfahrten als Alternative	Letzte volle Septemberwoche
11	Angebot mit wechselnden Schwerpunkten	Letzte Schulwoche vor den Sommerferien

## Anlage 2: Schuljahresplan

### Klassen 5 – 12

Unterrichtsbegleitende <b>ganztägige</b> Projekte/Exkursionen	→ Projekttag (1 Tag pro Jahrgang) Schule ohne Rassismus (Klassen 5-10) → Soziale Projekte vor den Weihnachtsferien
<b>Stundenweise</b> unterrichtsbegleitende Projekte	→ Mathematikolympiade → Känguru-Wettbewerb der Mathematik → Lebendiger Adventskalender → Volleyballprojekttag → Frühlingskonzert/ Weihnachtskonzerte
<b>Mehrtägige</b> Praktika/Klassenfahrten/ Studienfahrten	→ Profillager (Chor, Band) → Projektwoche

### Klasse 5

<b>Projektwoche</b>	→ Vorstellung der 2. Fremdsprachen → Medientag → Exkursion Zoo → Sportprojekttag
Unterrichtsbegleitende <b>ganztägige</b> Projekte/Exkursionen	→ Theatertag
<b>Stundenweise</b> unterrichtsbegleitende Projekte	→ Weihnachten im Schuhkarton → D: Weltbuchtag „Ich schenk dir eine Geschichte“ → Ge: Museumsbesuch Ur- und Frühgeschichte → Bio: Heureka → Reli: Kloster Michaelstein → En: Vokabelkönig → Geo: Exkursion
<b>Mehrtägige</b> Praktika/Klassenfahrten/ Studienfahrten	→ Klassenfahrt (4 Tage)

## Klasse 6

<b>Projektwoche</b>	→ 3 Projektstage → Sportprojekttag
Unterrichtsbegleitende <b>ganztägige</b> Projekte/Exkursionen	→ Bio: Gatersleben → Ph: Phaeno → Ge: Museumsbesuch: Stadtgeschichte/ Mittelalter
<b>Stundenweise</b> unterrichtsbegleitende Projekte	→ En: Vorlesewettbewerb → D: Vorlesewettbewerb → Bio: Heureka → Reli: Besuch Abrahamitischer Gotteshäuser
<b>Mehrtägige</b> Praktika/Klassenfahrten/ Studienfahrten	→ 1 Wandertag (nach Bedarf)

## Klasse 7

<b>Projektwoche</b>	→ Ma/Info → Eth: Body und Grips Mobil → Reli: Kloster Helfta / Eisleben Lutherstadt → Basketballprojekttag → Sportprojekttag
<b>Stundenweise</b> unterrichtsbegleitende Projekte	→ Ph: Lukasklausur → Geografie-Wettbewerb → En: Einstiegswettbewerb Bundesfremdsprachenwettbewerb → Russisch- Bundescup
<b>Mehrtägige</b> Praktika/Klassenfahrten/ Studienfahrten	→ Sprachreise nach England bzw. Sprachcamp (5 Tage) → Alternativ: Sprachcamp in der Schule

## Klasse 8

<b>Projektwoche</b>	→ Ma/Ph/Info → Bio: Drogen → D: Kinoprojekttag → Sportprojekttag
Unterrichtsbegleitende <b>ganztägige</b> Projekte/Exkursionen	→ Zukunftstag für Mädchen und Jungen → Bio: Gatersleben „Grünes Labor“
<b>Stundenweise</b> unterrichtsbegleitende Projekte	→ Sk: Projekt zur Suchtprävention → Frz-Olympiade → Geografie – Wettbewerb → Englisch Olympiade → Russisch – Bundescup → Physikolympiade → Bio: Heureka
<b>Mehrtägige</b> Praktika/Klassenfahrten/ Studienfahrten	→ 1 Wandertag (nach Bedarf)

## Klasse 9

	→ Betriebspraktikum
Unterrichtsbegleitende <b>ganztägige</b> Projekte/Exkursionen	→ Astro: Planetarium → Projekt: Europawoche → Zukunftstag für Mädchen und Jungen
<b>Stundenweise</b> unterrichtsbegleitende Projekte	→ Sk: Landtagsbesuch → Geografie-Wettbewerb → Englisch Olympiade → Russisch- Bundescup → Physikolympiade

## Klasse 10

<b>Projektwoche</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Ethik/Reli: Jüdisches Museum/ Haus d. Wannseekonferenz</li><li>→ Ge/Sk: Besuch einer Gedenkstätte für die Opfer des SED- Systems</li><li>→ Eth: Begleitung Projekt 7</li><li>→ Sportprojekttag</li></ul>
<b>Unterrichtsbegleitende ganztägige Projekte/Exkursionen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Ge: Besuch des Konzentrationslagers Buchenwald</li><li>→ Bio: Gatersleben „Grünes Labor“</li></ul>
<b>Stundenweise</b> unterrichtsbegleitende Projekte	<ul style="list-style-type: none"><li>→ En: engl. Film</li><li>→ En: Theater</li><li>→ Russisch- Bundescup</li><li>→ Physikolympiade</li></ul>
<b>Mehrtägige</b> Praktika/Klassenfahrten/ Studienfahrten	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Studienfahrten in Anlehnung an die 2. Fremdsprache (5 Tage)</li><li>→ Ge: Leucorea Wittenberg</li></ul>
Projekte die <b>nachmittags</b> , samstags oder in den Ferien stattfinden	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Kabarettbesuch</li></ul>

## Klasse 11

<b>Projektwoche</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ 3 Projekttag z.B. zur Studienorientierung</li><li>→ DKMS-Typisierung</li></ul>
<b>Unterrichtsbegleitende ganztägige Projekte/Exkursionen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>→ D: Weimar</li><li>→ Sk: Exkursion nach Berlin - Bundestag</li><li>→ Studienberatung</li><li>→ Geo/SK: Planspiel Europa</li></ul>
<b>Stundenweise</b> unterrichtsbegleitende Projekte	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Studienberatung</li><li>→ En: engl. Film</li><li>→ En: engl. Theater</li><li>→ Russisch- Bundescup</li></ul>
<b>Mehrtägige</b> Praktika/Klassenfahrten/ Studienfahrten	<ul style="list-style-type: none"><li>→ Fachexkursion (5 Tage)</li><li>→ Sportkompaktkurs (5 Tage)</li></ul>

## Klasse 12

Unterrichtsbegleitende <b>ganztägige</b> Projekte/Exkursionen	→ Ma/Ph/Info: Wissenschaftstag → verbindliche Exkursion zu Wissenschafts- einrichtungen → Studienberatung
<b>Stundenweise</b> unterrichtsbegleitende Projekte	→ D: verbindliche Durchführung einer litera- rischen/historischen Lesung/ Theaterbesuch → Studienberatung

## Anlage 3: Europa-Curriculum

### Im Jahresplan verankert:

- Klassenstufe 5
  - Sprachentag
  - Vokabelkönig Englisch
  - englischsprachige Theatervorstellung
  - Veranstaltung im Mauritiushaus zu anderen Kulturen
  - selbstorganisiertes Lernen SOLe zum Thema „Kinderrechte“
- Klassenstufe 6
  - Vorlesewettbewerb Englisch
  - englischsprachige Theatervorstellung
- Klassenstufe 7
  - Studienfahrt England/ Englischcamp
  - Bundesfremdsprachenwettbewerb Englisch (Einsteiger)
- Klassenstufe 8
  - „So is(s)t Europa“ Wettbewerb der Fremdsprachengruppen (2. FS)
  - Schulolympiade Französisch
  - Kreisolympiade Französisch
  - Schulolympiade Englisch
  - Bundescup Russisch
- Klassenstufe 9
  - Schulolympiade Englisch
  - Kreisolympiade Englisch
  - Bundescup Russisch
- Klassenstufe 10
  - Studienfahrt Italien, Frankreich, slawischer Sprachraum
  - Austausch Polen, Austausch Litauen
  - Bundescup Russisch
  - englischsprachige Theatervorstellung
  - englischsprachige Filmvorstellung
  - Kabarettvorstellung zur Demokratiebildung
- Klassenstufe 11
  - Studienfahrten
  - Planspiel
  - englischsprachige Filmvorstellung
  - englischsprachige Theatervorstellung
  - Bundescup Russisch

### **Im Schulprogramm verankert:**

- Schulpartnerschaft mit Schüleraustausch Litauen, Stärkung der Aktivitäten der Stadt Schönebeck mit ihrer Partnerstadt Trakai
- Schulpartnerschaft mit Schüleraustausch Poznan (Polen)
- Aktive Ausgestaltung der Regionalpartnerschaft Sachsen-Anhalt + Centre-Val de Loire
  - Vorbereitung und Durchführung der gemeinsamen Veranstaltungen zum Holocaust-Gedenktag 27. Januar im Rahmen des Projekts „Mémoires croisées – sich erinnern, sich begegnen“
  - Partnerschaft mit Collège in Bourges
  - Mitarbeit in der Steuergruppe der Regionalpartnerschaft
- Angebot Sozialkunde bilingual ab Klasse 8
- Fremdsprachenangebot
  - 1. FS Englisch Kl. 5
  - 2. FS Französisch, Latein, Russisch Kl. 7
  - 3. FS Französisch, Latein, Russisch Kl. 9
  - 4. FS Italienisch Kl. 11

### **Aktivitäten im Netzwerk der Europaschulen:**

- Teilnahme an den Netzwerktreffen
- Ausgestaltung von Workshops bei den Netzwerktreffen
- Teilnahme am Fotowettbewerb
- Teilnahme an der Kabarett-Schultour der Hengstmann-Brüder

### **Professionalisierung der Lehrkräfte:**

- ERASMUS+ Sprachkurse
- Besuch der Partnerschulen durch die Schulleitung + verantwortliche Kolleginnen und Kollegen
- Teilnahme der Verantwortlichen an Netzwerktreffen

### **Europa-Woche:**

- Durchführung von Aktionen zum Europa-Tag
- Europa-Quiz

## Anlage 4: Rhythmisierung des Schultages

<b>1. Block</b>	<b>7:30 Uhr – 9:00 Uhr</b>
Frühstücks- und Hofpause	(25 min)
<b>2. Block</b>	<b>9:25 Uhr – 10:55 Uhr</b>
Hofpause und Mittagessen Klassen 5 und 6	(30 min)
<b>3. Block</b>	<b>11:25 Uhr – 12:55 Uhr</b>
Hofpause und Mittagessen Klassen 7 bis 12	(25 min)
<b>4. Block</b>	<b>13:20 Uhr – 14:50 Uhr</b>
Pause	
<b>5. Block</b>	<b>15:00 Uhr – 16:30 Uhr</b>